

Cloppenburg, den 31.08.2026

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Sozialausschuss	08.09.2026	öffentlich
Kreisausschuss	29.09.2026	nicht öffentlich
Kreistag	06.10.2026	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Antrag des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. (SkF) auf Gewährung eines Zuschusses zu den Personalkosten zur Unterstützung sexual-pädagogischer Präventionsarbeit in Schulklassen für die Jahre 2027-2028

Sachverhalt:

Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF) bietet zusätzlich zur Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung sexualpädagogische Präventionsarbeit an.

Mit Schreiben vom 28.04.2026 beantragt der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. eine Weiterbewilligung der Förderung für eine männliche Fachkraft die Jahre 2027-2028 in folgender Höhe:

2027: 19.300,00 EUR

2028: 19.700,00 EUR.

Zuletzt hat der Kreistag in seiner Sitzung vom 19.12.2023 einen Zuschuss für die Haushaltsjahre 2024-2026 in einer Höhe von jeweils 16.165,16 EUR beschlossen. Dieser Zuschuss wird seitens des Landkreises Cloppenburg seit dem Jahr 2021 gewährt. Die im Vergleich zu den Vorjahren beantragte Erhöhung der Förderung resultiert aus den zu erwartenden steigenden Personalkosten.

Der Zuschuss wird zur Deckung der Personalkosten für eine männliche Fachkraft genutzt. Als Grundlage der Berechnung dient eine pädagogische Fachkraft mit 10 Wochenstunden, AVR der Caritas, Anlage 33 in Vergütungsgruppe S 8 mit der Stufe 3. Als Teil des Fachbereichs Schwangerschaftsberatung finanziert der Landes-Caritasverband Oldenburg e.V. bereits einen großen Anteil; finanzielle Mittel für den männlichen Mitarbeiter werden jedoch nicht von dort gewährt.

Bei dieser Beratungsleistung des SkF handelt es sich um ein ergänzendes Angebot zur sexuellen Aufklärung zum Elternhaus und zur Schule. Übergeordnetes Ziel ist dabei die Vermeidung von frühen Schwangerschaften. Weitere Ziele sind

- ein offener Kontakt und Austausch mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen,
- die Förderung von selbstverantwortlichem, selbstreflektiertem Denken,
- Stärkung der Eigenverantwortung, Selbstachtung und Wertschätzung,
- die gewissenhafte Gestaltung von Beziehungen,

- die Auseinandersetzung mit Werten und Normen und
- die Förderung emotionaler Intelligenz.

Die jungen Menschen sollen sich mit den weitgefassten Themen „Sexualität“ „Partnerschaft“ und „Elternschaft“ auseinandersetzen. Das werteorientierte Konzept hat sich bewährt.

Die Angebote und Veranstaltungsreihen im Rahmen der Präventionsarbeit verlangen regelmäßig ein geschlechtsspezifisches Angebot für die Mädchen und für die Jungen. Deshalb hatte der SkF Cloppenburg seine Fachkräfte in diesem Bereich vor einigen Jahren um einen männlichen Berater erweitern müssen. Die Veranstaltungen werden grundsätzlich von einer weiblichen Kollegin und einem männlichen Kollegen gemeinsam durchgeführt. Angelehnt an den Biologie- und Religionsunterricht oder auch im Rahmen von Projekttagen werden die werteorientierten Angebote vermehrt angefragt und gebucht. Durch den Einsatz von externem Fachpersonal ist es für die Schüler oftmals einfacher, sich mit dem sensiblen Thema Sexualität auseinanderzusetzen, da ein anderer Vertrauensrahmen entstehen kann.

Allein in den Jahren 2024-2025 wurden 249 Workshops durchgeführt worden. An 128 dieser Workshops war die männliche Fachkraft beteiligt. Diese männliche Fachkraft soll auch weiterhin in den Jahren 2027-2028 in diesem Bereich tätig sein.

Eine Zuschussgewährung sollte weiterhin unter der Auflage erfolgen, dass die Inanspruchnahme der Beratungsleistungen innerhalb des Landkreises Cloppenburg erfolgt und über die erfolgten Beratungen, insbesondere bei einer Folgeantragsstellung, zu berichten ist.

Die sexual-pädagogische Präventionsarbeit in Schulklassen als Teil der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung wird, wie andere Fördermaßnahmen auch, in nächster Zeit im Rahmen der Integrierten Sozialplanung bezüglich der Ressourceneffizienz überprüft werden.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Kreistag zu beschließen:

Dem Sozialdienst katholischer Frauen e.V. wird für die Jahre 2027 bis 2028 jeweils ein Zuschuss in folgender Höhe gewährt:

2027: 19.300,00 EUR

2028: 19.700,00 EUR

Finanzierung:

P1.142000 Gesundheitseinrichtungen

Anlagenverzeichnis:

Antrag des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. vom 28.04.2026